



Traumreise in der Fischerstraße, Hannover

„Traumreise“ hieß das Motto beim Sommerfest des Pflege- und Therapiezentrums Fischerstraße (Hilde-Schneider-Haus) der Henriettenstiftung Altenhilfe am Mittwoch, den 9. Juli 2008.

„Nur die guten Launen werden zugelassen, die bösen Geister werden aufgemischt“ sagte Schwester Inge Neumann (Pflegedienstleitung) zur Begrüßung.

Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren an den „Reisevorbereitungen“ beteiligt und brachten Fotos, Landkarten und unendlich viele Souvenirs mit. So kam die ganze Welt ins Erdgeschoss des Hilde-Schneider-Hauses.

Auf dem Weg durch die Eingangshalle konnte man in der Südsee Cocktails schlürfen, sich mit Martin Luther Kings Rede in eine bessere Welt träumen, mit dem Zeigefinger über die Landkarte Brasiliens reisen oder eine Reise in die Vergangenheit antreten.

Im Speisesaal hatte man einen guten Ausblick auf New Yorks Skyline und ein herrliches Tortenbuffet unter der Brooklyn Bridge. Zum Verzehr konnte man sich wahlweise in Afrika, Skandinavien oder auf dem Thron im Märchenland niederlassen. Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des gerontopsychiatrischen Pflegebereichs Buchholz hatten Köstlichkeiten gezaubert, die wirklich märchenhaft schmeckten.

Nach diesem Genuss nahmen Schwester Vera und Schwester Ludmilla die Gäste mit einem Volkstanz mit auf die Reise nach Russland.

Später waren alle eingeladen, ihre Wunschträume auf Postkarten schriftlich festzuhalten. Die Wünsche waren so vielfältig und bunt wie die Luftballons, an denen die Karten befestigt wurden:

„Ein echter schwarz-weißer Hase, der auf mich hört!“
„Ein Bett im Kornfeld“
„Margot kommt“
„Gesund alt werden“
„Ohne Diskriminierung zu mehr Miteinander auf Erden“
„Abflug nach New York“
„Urlaub als Prinzessin im Traumschloss des Märchenlandes.“

Alle diese Träume flogen mit ca. 150 Luftballons auf die Reise in den Himmel über der Fischerstraße.

Die Aufforderung, nur die guten Launen zuzulassen, wurde offensichtlich von allen beherzigt, denn als Seelsorger Diakon Lutz Stoppel die Gäste nach einem gelungenen Sommerfest mit dem irischen Reisesegen verabschiedete, gab es nur gut gelaunte Gesichter im Hilde-Schneider-Haus.

Juli 2008

Weitere Informationen:
Imke Barnewold
Pflege- und Therapiezentrum,
Fischerstraße

